

GEBRAUCHSANWEISUNG

für

- KINDevo 1220
- KINDevo 2220
- KINDevo 3220
- KINDevo 4220
- KINDevo 5220

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,

vielen Dank, dass Sie sich für den Kauf von Hinter-dem-Ohr-Hörssystemen (HdO) der Marke KIND entschieden haben. Diese Hörsysteme wurden individuell für Sie ausgewählt und von uns mit großer Sorgfalt an Ihr persönliches Hörprofil angepasst.

Wir haben Ihnen die Handhabung Ihrer Hörsysteme bereits umfassend erläutert. Diese Gebrauchsanweisung beschreibt die Funktionsweise Ihrer Hörsysteme noch einmal Punkt für Punkt. Weitere Informationen entnehmen Sie bitte auch dem **KIND Serviceheft**.

Selbstverständlich stehen wir Ihnen jederzeit gern zu allen Fragen rund um besseres Hören zur Verfügung und freuen uns auf Ihren Besuch.

Ihr KIND Hörakustiker

Inhalt

Garantie3

Funktion

Bedienelemente5

Linkes/rechtes Hörsystem5

Einsetzen und Ablegen der Hörsysteme6

Ein- und Ausschalten7

Multifunktionstaster8

Wahl der Hörprogramme8

Stummschaltung9

Multiflex Tinnitus Funktion10

Telefonspule/Automatische Telefonerkennung..11

CROS/BiCROS-Konfiguration (optional)12

Batteriewechsel.....13

Hinweise zur Batterie.....14

Anwendung Ihrer KIND Hörsysteme15

Service

Tägliche Pflege für Hörsysteme mit
Ohrpassstück.....17

Wechsel des Fixierschirms17

Reinigung und Pflege18

Zubehör.....18

Service18

Fehlerbehebung19

Allgemeine Sicherheitshinweise20

Gebrauchshinweise21

Data-Logging-Funktion.....22

Technische Beschreibung drahtlose
Übertragung23

Händlergarantie Hörsysteme:

Name	FG-Nr.
Hörsystem-Typ rechts	Nr.
Hörsystem-Typ links	Nr.
Fernbedienung, Typ	Nr.
Garantie bis	

KIND bietet zusätzlich zu den gesetzlichen Gewährleistungsrechten die folgende Garantie:

- eine einjährige Garantie auf Hörsysteme,
- eine fünfjährige Garantie auf die in den Hörsystemen verbaute Lithium-Ionen-Akku-Technologie,
- eine sechswöchige Garantie auf die Passform von individuell gefertigten Bestandteilen Ihrer Hörlösung, wie Ohrpassstücke und Einschaltungen von Im-Ohr-Hörsystemen,

die in einem KIND Fachgeschäft in Deutschland, Luxembourg, Österreich oder der Schweiz gekauft wurden. Die Frist für die Berechnung der Garantiedauer beginnt mit dem Datum des Kaufs (gemäß Kaufbeleg). Treten während des Garantiezeitraums Material- oder Herstellungsfehler an dem erworbenen Hörsystem bzw. der Lithium-Ionen-Akku-Technologie auf oder ist die Passform von individuell gefertigten Bestandteilen Ihrer Hörlösung (z.B. Ohrpassstücke und Einschaltungen von Im-Ohr-Hörsystemen) nicht einwandfrei, gewähren wir Ihnen im Rahmen der Garantie eine der folgenden Leistungen nach unserer Wahl:

- kostenfreie Reparatur oder
- kostenfreier Austausch gegen einen gleichwertigen Artikel (ggf. auch ein Nachfolgemodell, sofern die ursprüngliche Ware nicht mehr verfügbar ist).

Bitte beachten Sie, dass diese Garantie sich nicht auf Zubehör Ihres Hörsystems, wie Batterien, Schläuche, Cerumenfilter, Hörwinkel sowie sonstige Kleinteile bezieht.

Garantieansprüche sind ausgeschlossen bei Schäden am Hörsystem durch:

- missbräuchliche oder unsachgemäße Behandlung
- Umwelteinflüsse (Feuchtigkeit, Hitze, Staub etc.)
- Nichtbeachtung etwaiger Sicherheitsvorkehrungen
- Nichtbeachtung der Bedienungsanleitung
- Gewaltanwendung (z. B. Schlag, Stoß, Fall)
- eigenmächtige Reparaturversuche
- Eingriffe in das Hörgerät durch nicht durch KIND autorisierte Dritte
- normalen Verschleiß

Garantiegeber:

Deutschland:

KIND GmbH & Co. KG
Kokenhorststraße 3-5
30938 Burgwedel
info@kind.com
Tel.: 05139-8085-0
Fax: 05139-8085-299

Luxemburg:

KIND Centre Auditif S.à r.l.
16, rue Glesener
1630 Luxembourg
info@kind.com
Tel. +352 (0) 29/57 05
Fax +352 (0) 29/57 06

Österreich:

KIND Optik Ges.m.b.H.
Elterleinplatz 15
1170 Wien
info.at@kind.com
Tel. +43 (0) 1 4031844
Fax +43 (0) 1 4031857

Schweiz:

KIND Hörzentralen AG
Hertensteinstraße 8
6004 Luzern
info@kind.com
Tel. +41 (0) 41 418 70 70
Fax +41 (0) 41 418 70 71

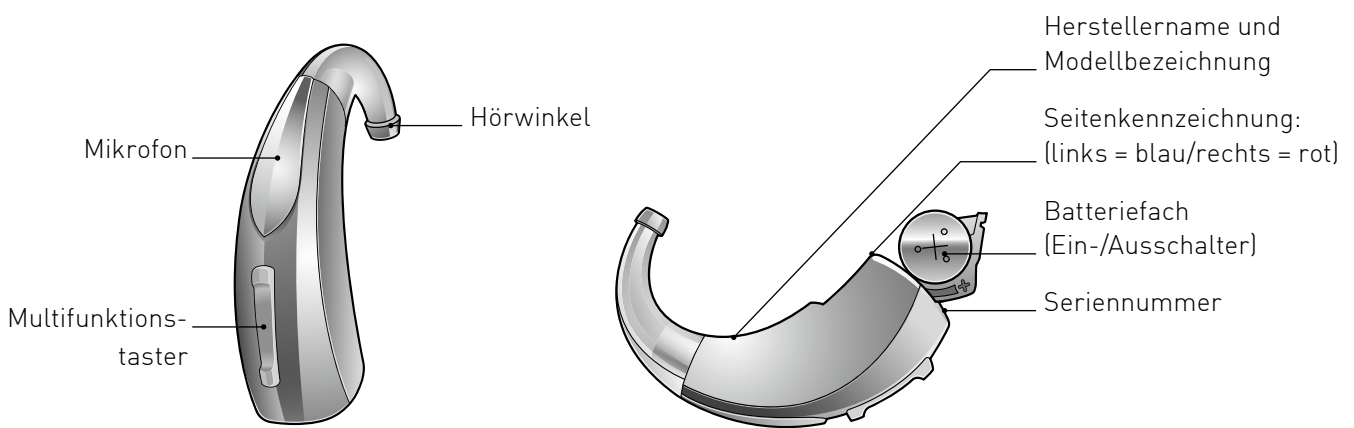
Das Produkt ist in einem KIND Fachgeschäft im Land des Gerätekaufs abzugeben und nach Erbringung der Garantieleistung dort abzuholen. Eine Inanspruchnahme der Garantieleistung setzt voraus, dass Sie uns das Produkt zur Prüfung des Garantiefalls übergeben.

Ausgetauschte Geräte oder Teile gehen in unser Eigentum über. Die Garantieleistungen bewirken weder eine Verlängerung noch einen Neubeginn der Garantiezeit.

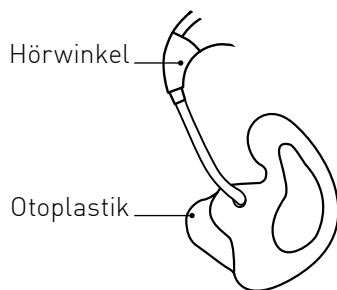
Hinweis:

Als Verbraucher stehen Ihnen im Fall eines Mangels an dem Produkt gesetzliche Gewährleistungsrechte zu, die durch die gewährte Garantie nicht eingeschränkt werden und unentgeltlich in Anspruch genommen werden können.

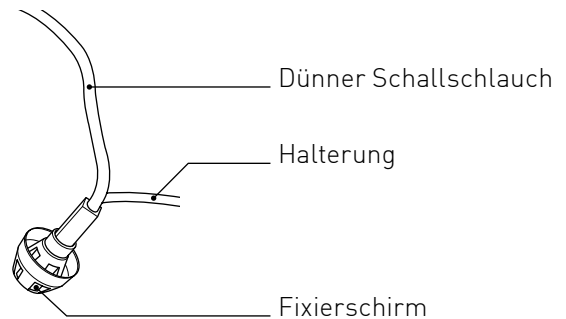
Bedienelemente



mit Hörwinkel



mit Hörschlauch



Linkes/rechtes Hörsystem

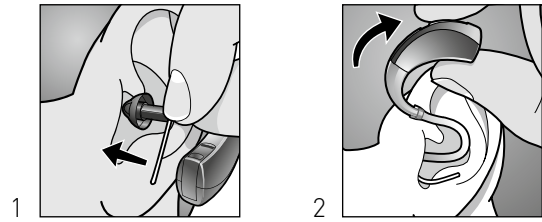
Hörsysteme werden speziell für jedes einzelne Ohr angepasst. Wenn Sie zwei Hörsysteme tragen, ist Ihr linkes Hörsystem anders programmiert als das rechte. Daher ist es notwendig die Hörsysteme zu kennzeichnen (siehe Bedienelemente oben).

i Damit Sie Ihre Hörsysteme leicht voneinander unterscheiden können, finden Sie an der Innenseite des Batteriefachs eine Farbmarkierung: blau = links, rot = rechts.

Einsetzen und Ablegen der Hörsysteme

Einsetzen der Hörsysteme mit Fixierschirm

Setzen Sie zunächst den kosmetischen Schlauch mit Fixierschirm in Ihr Ohr und platzieren Sie anschließend das Hörsystem hinter dem Ohr. Vergewissern Sie sich, dass der kosmetische Schlauch mit Fixierschirm so platziert ist, dass der Schlauch möglichst eng an Ihrem Ohr liegt.



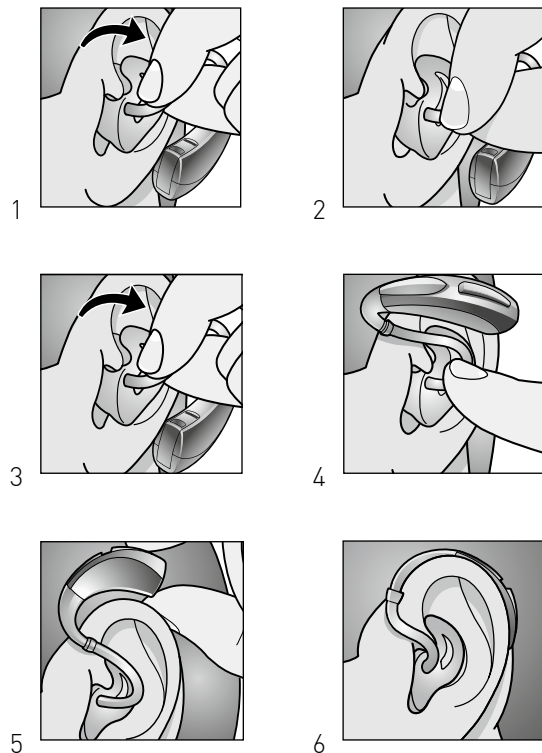
Verfügt Ihr kosmetischer Schlauch über eine Halterung, legen Sie diese in den inneren Rand Ihrer Ohrmuschel.

Ablegen der Hörsysteme und des kosmetischen Schlauchs inkl. Fixierschirm

1. Holen Sie den Haltefaden aus Ihrer Ohrmuschel hervor.
2. Holen Sie das Hörsystem hinter dem Ohr hervor.
3. Ziehen Sie den kosmetischen Schlauch vorsichtig an der Öffnung Ihres Gehörgangs heraus.

Einsetzen der Hörsysteme mit Ohrpassstück

Setzen Sie das Ohrpassstück in Ihre rechte bzw. linke Ohrmuschel und platzieren Sie das Hörsystem hinter dem Ohr. Achten Sie dabei bitte darauf, dass das Ohrpassstück optimal in der Ohrmuschel sitzt.



Ablegen Ihrer Hörsysteme und des Ohrpasstücks

Holen Sie das Hörsystem hinter dem Ohr hervor und ziehen Sie das individuelle Ohrpasstück vorsichtig heraus. Wenn Sie das Ohrläppchen etwas nach unten ziehen, lässt sich das Ohrpasstück leichter herausnehmen.



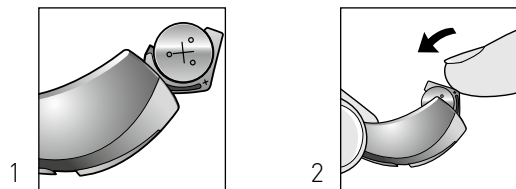
Wichtige Hinweise:

- Während sich das Ohr daran gewöhnt, dass sich etwas in ihm befindet, kann es zu leichten Reizungen und Entzündungen kommen. Bitte suchen Sie in dem Fall Ihren Hörakustiker auf.
- Sollte eine allergische Reaktion auftreten, gibt es andere Materialien für Ihr Ohrpasstück. Bitte sprechen Sie hierüber mit Ihrem Hörakustiker.
- Starkes Anschwellen, Ausfluss am Ohr, übermäßiger Ohrenschmalz oder andere ungewöhnliche Erscheinungen sollten sofort medizinisch betreut werden.

Ein- und Ausschalten

Schalten Sie Ihre Hörsysteme ein, indem Sie das Batteriefach komplett schließen.

Um Ihre Hörsysteme auszuschalten, öffnen Sie das Batteriefach. Solange Sie Ihre Hörsysteme nicht tragen, stellen Sie sicher, dass sie ausgeschaltet sind und das Batteriefach weit geöffnet ist.



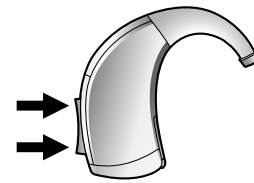
Ihre Hörsysteme können mit einer Einschalt-Verzögerung programmiert werden. Bei einer Einschalt-Verzögerung dauert es nach Einschalten des Hörsystems einige Sekunden, bis das Gerät an ist. Durch diese Funktion können Sie das Hörsystem zunächst in Ihr Ohr einsetzen, bevor Töne verstärkt werden. Über eine Tonfolge signalisiert Ihnen das Hörsystem, dass es komplett eingeschaltet ist.

Ihr KIND Hörakustiker hat die Möglichkeit, bei Ihren Hörsystemen eine Einschaltmelodie zu aktivieren.

- Einschaltmelodie aktiviert
- Einschaltverzögerung 7 Sek.
- Einschaltverzögerung 12 Sek.

Multifunktionstaster

Ihre Hörsysteme verfügen über einen ergonomisch entwickelten Multifunktionstaster. Der Multifunktionstaster kann auf der oberen (Oben) und unteren (Unten) Seite gedrückt und aktiviert werden.



Der Multifunktionstaster kann mit unterschiedlichen Funktionen programmiert werden. Ihr KIND Hörakustiker hat hier die jeweils eingestellte Funktion für Ihr linkes und rechtes Hörsystem gekennzeichnet:

	Lautstärke- regelung	Hörprogramm- Umschaltung	Stumm- schaltung	Multiflex Tinnitus Lautstärke
Kurzer Tastendruck rechts (Drücken und loslassen)			X	
Kurzer Tastendruck links (Drücken und loslassen)			X	
Langer Tastendruck rechts (Drücken und halten)				
Langer Tastendruck links (Drücken und halten)				

Wahl der Hörprogramme

In Ihren Hörsystemen können bis zu vier Programme für unterschiedliche Hörsituationen (z.B. Restaurant oder Telefon) gespeichert werden. Wenn Sie zwischen den verschiedenen Programmen wechseln, ertönt ein Signaltöne. Die Anzahl der Signaltöne zeigt Ihnen an, welches Programm Sie gewählt haben.

Hörprogramm	Einstellungsbeschreibung
1	
2	
3	
4	

Zur Vereinfachung der Bedienung kann der Taster so programmiert werden, dass beide Hörsysteme gleichzeitig das Programm wechseln. Dies wird als binaurale Koordination bezeichnet.*

○ **Binaurale Koordination aktiv**

Ihr KIND Hörakustiker hat Ihr Hörsystem auf Ihr individuelles Lautstärkeempfinden angepasst. Es reguliert selbstständig die für Sie notwendige Lautstärke. Es ist also nicht erforderlich, dass die Lautstärke von Hand verändert wird. Jedoch kann Ihr KIND Hörakustiker den Multifunktionstaster als Lautstärkereglern programmieren.

Um die Lautstärke zu erhöhen, drücken Sie auf die obere Seite des Multifunktionstasters. Um die Lautstärke zu verringern, drücken Sie auf die untere Seite des Multifunktionstasters. Sie hören einen Info- ton, wenn Sie die Lautstärke erhöhen oder verringern. Nach Einschalten der Hörsysteme hören Sie die von Ihrem KIND Hörakustiker voreingestellte Lautstärke.

Zur Vereinfachung der Bedienung kann der Multifunktionstaster so programmiert werden, dass die Lautstärke für beide Hörsysteme gleichzeitig eingestellt werden kann. Dies wird als binaurale Koordi- nati- on bezeichnet.*

○ **Manuelle Lautstärkeregelung aktiv**

Stummschaltung

Falls diese Funktion aktiviert ist: Drücken Sie den Multifunktionstaster für mindestens drei Sekunden, um die Hörsysteme stumm zu schalten. Benutzen Sie die Stummschaltung am besten in Situationen, in denen Sie die Hörsysteme stumm stellen möchten, während Sie sie noch tragen. Um die Hörsysteme wieder zu aktivieren, drücken Sie bitte den Taster noch einmal kurz.

Bei zwei Hörsystemen kann Ihr KIND Hörakustiker die Hörsysteme so einstellen, dass bei Stummschal- ten eines Hörsystems das andere Hörsystem automatisch auch stumm geschaltet wird.

○ **Stummschaltung aktiv**

i **Achtung: Die Hörsysteme sind nicht ab-, sondern nur stummgeschaltet. Sie verbrauchen wei- terhin Batteriestrom.**

* Verwendbar ab Komfort-Ausstattung „Drahtlose Übertragung“

Multiflex Tinnitus Funktion

Die Multiflex Tinnitus Funktion kann als Teil der Tinnitus Retraining Therapie integriert werden. Mit der Funktion wird ein Tinnitus Stimuluston über Ihr Hörsystem abgespielt. Dieser Ton wird auf Ihr Gehör und Empfinden von Ihrem KIND Hörakustiker abgestimmt.

Der Multifunktionstaster Ihrer Hörsysteme kann analog der Möglichkeiten zu Einstellung der Lautstärke zur Einstellung der Multiflex Tinnitus Technologie dienen.

○ Lautstärkeeinstellung für Multiflex Tinnitus aktiviert

Allgemeine Hinweise

Der Nutzung des Soundgenerators sollte immer eine Abklärung der Ursachen für den Tinnitus durch einen entsprechenden Arzt vorausgehen. Tinnitus hat sehr vielseitige Ursachen.

Technische Daten

Multiflex Tinnitus Technologie maximaler Ausgang =87dB SPL (typisch) gemessen am 2ccm Kuppler ANSI S3.22 oder IEC 60118-7.

Telefonspule/Automatische Telefonerkennung

Telefonspule

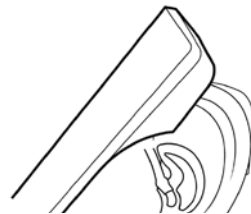
Die Telefonspule eignet sich für Telefongespräche und Ringschleifensysteme z.B. in Theatern, Kirchen und Hörsälen. Das Telefon muss über eine Induktionsschleife verfügen. Die Telefonspule wird über den Programmtaster aktiviert. Ist sie aktiviert, hören Sie eine bestimmte Anzahl von Signaltönen. Lesen Sie unter „Programme“ nach, wo das Programm für die Telefonspule gespeichert ist.

Automatische Telefonerkennung

Die Hörsysteme verfügen über eine automatische Telefonerkennung. Wenn Sie sich in der Nähe eines Telefonhörers befinden, wird automatisch ein Telefonprogramm aktiviert. Wenn das Telefonprogramm aktiviert ist, hören Sie eine bestimmte Anzahl von Signaltönen. Beenden Sie Ihr Telefongespräch, kehrt das Hörsystem automatisch in das vorherige Hörprogramm zurück.

○ **Automatische Telefonerkennung aktiviert**

Nicht alle Telefone werden automatisch erkannt. Der Telefonhörer sollte daher mit einem speziellen Magneten versehen werden. Dieser ist bei Ihrem KIND Hörakustiker erhältlich.



Beidseitiges Telefonieren*

Hörsysteme mit der Komfort-Option Programmautomatik oder höher können mit einer Funktion programmiert werden, die das Telefongespräch in beide Hörsysteme überträgt, so dass Sie mit beiden Ohren dem Telefonat folgen können. Informationen hierzu erhalten Sie von Ihrem KIND Hörakustiker.

○ **Beidseitiges Telefonieren aktiviert**

* Verwendbar ab Komfort-Option „Programmautomatik“


CROS/BiCROS Konfiguration (optional)

Bei einseitiger Taubheit kommt mit KINDevo eine CROS/BiCROS-Einheit zum Einsatz. Sie nimmt die Geräusche von der tauben Seite auf und überträgt diese auf das hörende Ohr. CROS nimmt Geräusche nur von dem unversorgbaren Ohr auf, BiCROS von beiden Ohren. Dies hilft, Geräusche von beiden Seiten zu hören, ohne dass der Kopf diese abschattet.

○ Ihr Hörsystem ist für die Nutzung als CROS/BiCROS-System konfiguriert

Multifunktionaler Taster zur Balance Kontrolle

Ihr Hörsystem verfügt über einen Taster um die Geräuschbalance zwischen dem Hörsystem und der CROS/ BiCROS-Einheit zu justieren. Er stellt die Lautstärke ein, die von der CROS/BiCROS-Einheit kommt. Drücken Sie den Taster so oft, bis die gewünschte Lautstärke erreicht ist.

 **Hinweis: Die Balance Kontrolle ist für BiCROS-Programme anwendbar.**

CROS-Übertragung

Ihr Hörsystem ist mit einer CROS/BiCROS-Einheit ausgestattet. Wenn Sie ein CROS- oder BiCROS-Programm aktivieren, wird das Eingangssignal von der CROS/BiCROS-Einheit zum Hörsystem übertragen.

Zu Beginn der Übertragung hören Sie einen Signalton. Sollte die Übertragung unterbrochen werden, erklingt ebenfalls ein Ton. Zusätzliche Informationen erhalten Sie von Ihrem KIND Hörakustiker.

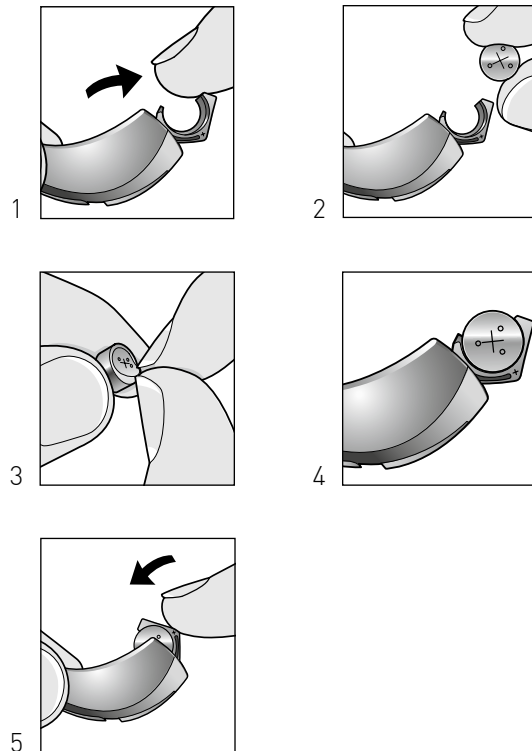
Batteriewechsel

Eine schwache Batterie sollte sofort gewechselt werden. Wenn die Batterie fast leer ist, hören Sie je nach Einstellung eine Tonfolge oder eine Sprachansage. Dies deutet nicht auf eine Fehlfunktion Ihrer Hörsysteme hin. Diese Vorwarnung beginnt, wenn die Batterie nur noch fünf Minuten* funktionstüchtig ist. Die Vorwarnung wird in regelmäßigen Intervallen wiederholt, um den notwendigen Wechsel der Batterie anzuzeigen.

Öffnen Sie das Batteriefach und nehmen Sie die alte Batterie heraus.

Entfernen Sie den Schutzstreifen vom „+“-Pol der neuen Batterie. Legen Sie diese so in die Hörsysteme ein, dass das „+“ auf der Batterie zum „+“-Zeichen des Batteriefachs zeigt. Nachdem Sie eine neue Batterie eingelegt haben, dauert es ein paar Minuten, bis diese ihre volle Leistung entfaltet.

Wenn Sie Ihre Hörsysteme nicht nutzen, denken Sie daran, das Batteriefach zu öffnen. Bei längerem Nichtgebrauch entnehmen Sie bitte den Hörsystemen die Batterien.



i Wichtige Hinweise:

- Schließen Sie niemals das Batteriefach mit Gewalt. Dies könnte zu schweren Beschädigungen führen. Wenn das Batteriefach sich nicht sicher schließen lässt, prüfen Sie bitte, ob die Batterie richtig herum eingesetzt wurde.
- Öffnen Sie das Batteriefach nicht zu weit, sonst können Beschädigungen auftreten.

Verwenden Sie für Ihre Hörsysteme folgende Batterietypen:

KINDevo K220 **KIND ZL 2**

Verbrauchte Batterien nimmt Ihr KIND Hörakustiker gern zur umweltgerechten Entsorgung zurück.

* Die Zeit zwischen dem Hinweiston und dem Abschaltton variiert je nach Umgebungsbedingungen und verwendetem Batteriefabrikat.

Hinweise zur Batterie

Für die Energieversorgung Ihrer Hörsysteme wird eine Zink-Luft-Batterie verwendet. Diese Batterieart wird erst aktiviert, wenn Sauerstoff durch die Luftlöcher in die Knopfzelle eindringt und eine chemische Reaktion gestartet wird. Bei der Herstellung werden die Luftlöcher mit einem Schutzstreifen versiegelt. Somit bleibt die Batterie bis zur Verwendung unverbraucht und ist versiegelt lange haltbar. Durch das Entfernen des Schutzstreifens kann Sauerstoff eindringen und die chemische Reaktion wird aktiviert.



Wichtige Hinweise:

- **Den Schutzstreifen bei Nichtgebrauch der Batterie wieder anzubringen, erhöht nicht deren Lebensdauer.**
- **Da es sehr viele unterschiedliche Batteriegrößen und Batteriearten gibt, lassen Sie sich von Ihrem Hörakustiker über die erwartete Lebensdauer und Verwendung der richtigen Batteriegröße und -art beraten.**
- **Bewahren Sie Ihre Batterien bei Zimmertemperatur auf, vermeiden Sie die Lagerung an heißen Orten und Orten mit hoher Luftfeuchtigkeit (z.B. Badezimmer). Die Lagerung an einem gekühlten Ort ist nicht notwendig.**
- **Tragen Sie Batterien nie lose in der Hosentasche oder im Portemonnaie mit sich. Metallgegenstände, wie Münzen oder Schlüssel, können bei der Batterie zu einem Kurzschluss führen**
- **Altbatterien enthalten möglicherweise Schadstoffe oder Schwermetalle, die Umwelt und Gesundheit schaden können. Batterien werden wieder verwertet, sie enthalten wichtige Rohstoffe wie Eisen, Zink, Mangan oder Nickel. Altbatterien dürfen nicht in den Hausmüll. Verbraucher sind verpflichtet, Batterien zu einer geeigneten Sammelstelle bei Handel oder Kommune zu bringen. Sie können nach Gebrauch auch gerne in Ihrem KIND Fachgeschäft unentgeltlich zurückgegeben werden.**

Anwendung Ihrer KIND Hörsysteme

Es braucht Zeit, sich an neue Hörsysteme zu gewöhnen. Die Länge dieser Eingewöhnungszeit ist sehr individuell und abhängig von vielen Faktoren. Besonders wenn Sie zum ersten Mal Hörsysteme tragen, können Ihnen die folgenden Tipps die Gewöhnung erleichtern.

In der Wohnung

Versuchen Sie sich mit den neuen Hörsystemen an alle Geräusche – auch Hintergrundgeräusche – zu gewöhnen. Probieren Sie jedes Geräusch zu erkennen. Einiges wird anders klingen, als Sie es gewohnt sind. Es wird einige Zeit brauchen, bis Sie sich an die neuen Geräte gewöhnt haben. Wenn Sie anfangs müde werden vom Tragen der Hörsysteme, gönnen Sie sich eine Pause. Das Ziel sollte aber sein, die Hörsysteme den ganzen Tag tragen zu können.

Gespräch mit einer Person

Machen Sie es sich mit einem Gesprächspartner bequem und achten Sie darauf, dass es um Sie herum nicht laut ist. Setzen Sie sich so, dass Sie einander ansehen können. Machen Sie die Erfahrung mit neuen Sprachklängen, auch wenn Sie diese zunächst als ungewohnt empfinden. Nachdem sich das Gehirn an den neuen Klang von Sprache gewöhnt hat, werden Sie immer besser verstehen.

Radio und Fernsehen

Hören Sie zunächst Nachrichtensprechern zu, weil diese meist sehr deutlich sprechen. Versuchen Sie dann, andere Sendungen zu verfolgen. Wenn es Ihnen schwerfällt, Radio oder TV zu verstehen, wird Sie Ihr KIND Hörakustiker gern über passendes Zubehör.

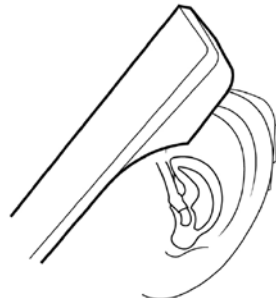
Telefonieren

Bei Ihren Hörsystemen gibt es verschiedene Möglichkeiten, komfortabel zu telefonieren: Fragen Sie Ihren KIND Hörakustiker nach passendem Zubehör. Lesen Sie in diesem Heft das Kapitel „Automatische Telefonerkennung“ und „Telefonspule“ (und den folgenden Hinweis).

Die Hörsysteme verfügen über eine Telefonspule, so dass Sie über das Telefonspulenprogramm komfortabel telefonieren können. Denken Sie bitte daran, dass eine aktivierte Telefonspule in den Hörsystemen auf alle Magnetfelder reagiert. Viele elektronische Geräte, wie z.B. Faxgeräte, Fernseher, Computer und Induktionsherde erzeugen ein Magnetfeld. Vergewissern Sie sich, dass das Telefon mindestens 2–3 Meter Abstand zu einem solchen Gerät hat, wenn Sie über die Telefonspule telefonieren wollen.

Wollen Sie noch komfortabler telefonieren?
Fragen Sie Ihren KIND Hörakustiker nach passendem Zubehör.

Wenn Sie keine dieser Möglichkeiten zum Telefonieren einsetzen, halten Sie den Telefonhörer bitte schräg an Ihre Schläfe, damit der Schall direkt in die Mikrofonöffnung Ihres Hörsystems gelangt.



Mobiltelefone

Wenn es nicht möglich ist, mit Ihrem Handy ein technisch störungsfreies Gespräch zu führen, fragen Sie Ihren KIND Hörakustiker nach passendem Zubehör.

Ihre Hörsysteme sind unter Einhaltung der strengen internationalen Richtlinien für elektromagnetische Verträglichkeit entwickelt worden. Dennoch können manche Handys starke Störgeräusche verursachen. Der Grad der Störung hängt von dem jeweiligen Mobiltelefon ab.

Tragen Sie Ihre Hörsysteme den ganzen Tag

Der beste Weg, ein gutes Verstehen zu erlernen, ist ständiges Tragen, bis Sie sich an das neue Hören gewöhnt haben. Wenn Sie Ihre Hörsysteme nur selten tragen, können Sie nicht in vollem Umfang von deren Leistung profitieren.

Auch die modernsten Hörsysteme können ein gesundes Gehör nicht ersetzen und keine Hörminderung heilen. Ihre Hörsysteme versetzen Sie aber in die Lage, Ihr individuelles Hörvermögen optimal zu nutzen. Wenn Sie zwei Hörsysteme besitzen, sollten Sie immer beide Geräte tragen!

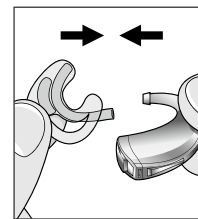
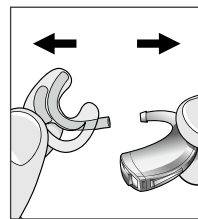
Wenn Sie zwei Hörsysteme tragen, profitieren Sie von einem

- besseren Lokalisationsvermögen
- leichteren Sprachverstehen in lauten Umgebungen
- volleren Klangpanorama
- räumlichen Hören

Tägliche Pflege für Hörsysteme mit Ohrpassstück

Reinigen Sie das Ohrpassstück täglich. Benutzen Sie hierfür *KINDotoClean* Reinigungstücher und entfernen Sie eventuell vorhandenes Ohrenschmalz (Cerumen).

In regelmäßigen Abständen sollte das Ohrpassstück vom Hörsystem getrennt und intensiv mit Hilfe von *KINDotoClean* Reinigungstabletten gesäubert werden. Ihr KIND Hörakustiker berät Sie gern dazu.

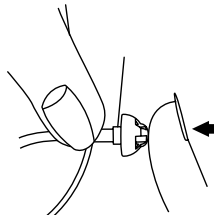
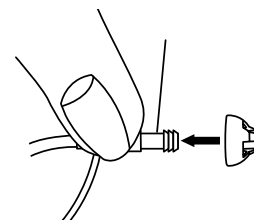
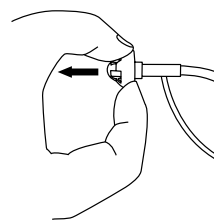


Wechsel des Fixierschirms

Der Fixierschirm lässt sich leicht auswechseln, wenn es erforderlich ist.

Halten Sie das untere Ende des Schirms mit dem Fingernagel fest und ziehen Sie den Schirm ab. Anschließend setzen Sie den neuen Fixierschirm auf den Schlauch. Achten Sie darauf, dass er weit genug auf den Schlauch geschoben wird. Entsorgen Sie den alten Fixierschirm.

Der Fixierschirm besteht aus weichem, medizinisch geprüftem Gummimaterial und kann problemlos aus dem Gehörgang genommen werden, falls er sich vom Hörschlauch gelöst hat. In diesem Fall ziehen Sie den Fixierschirm vorsichtig aus Ihrem Ohr (wenn nötig, lassen Sie sich von einer anderen Person helfen). Drücken Sie den Schirm dabei nicht in den Gehörgang. Im Zweifel wenden Sie sich bitte an Ihren KIND Hörakustiker.



i Der Fixierschirm muss je nach Nutzungshäufigkeit regelmäßig gewechselt werden. Wir empfehlen, den Wechsel mindestens einmal im Monat durchzuführen.

! **Warnung:** In sehr seltenen Fällen kann der Fixierschirm beim Entfernen im Gehörgang verbleiben. Sollte dies eintreten, wenden Sie sich bitte sofort an Ihren Arzt oder KIND Hörakustiker. Bitte versuchen Sie nicht den Dome selbst zu entfernen.

Reinigung und Pflege

Die regelmäßige Reinigung und Pflege der Hörsysteme verlängert die Lebensdauer bzw. senkt die Reparaturanfälligkeit entscheidend. Bei Ihrem KIND Hörakustiker erhalten Sie das speziell auf Ihren Hörsystemtyp abgestimmte Reinigungs- und Pflegemittelprogramm der Serie **KINDotoClean**.

i Schützen Sie Ihre Hörsysteme vor Feuchtigkeit (z.B. Duschen, Schweiß) und nehmen Sie auch vor der Benutzung von Haarspray Ihre Hörsysteme ab. Zur Vorbeugung von Feuchtigkeitsschäden empfehlen wir unsere elektronischen **KINDotoClean Trockensysteme**.



Zubehör*

Es gibt eine Vielzahl an drahtlos übertragendem Zubehör, welches Ihr Hörerlebnis noch komfortabler macht und Ihren Hörgenuss in vielfältigen Situationen unterstützt.

- Feinjustierungen via Fernbedienung
- zur Übertragung des TV Signals direkt in die Hörsysteme
- zur Übertragung eines Signals via externem Mikrofon
- zur Übertragung Ihres Telefonates per Mobiltelefon direkt in die Hörsysteme

Wenden Sie sich zur Beratung an Ihren Hörakustiker und besprechen Sie mit ihm, welches Zubehör am besten zu Ihnen passt.

Service

Hörsysteme sind täglich viele Stunden im Einsatz. Um die einwandfreie Funktion Ihrer Hörsysteme sicherzustellen, empfehlen wir Ihnen, alle drei Monate Ihre Hörsysteme durch Ihren KIND Hörakustiker überprüfen zu lassen. Weitere Informationen entnehmen Sie bitte Ihrem **KIND Serviceheft**.

Auch Ihr Gehör sollte regelmäßig überprüft werden, damit Ihre neuen Hörsysteme immer über die optimale Programmierung verfügen – für bestmögliche Hörqualität in jeder Situation.

* Umfang des verfügbaren Zubehörs ist abhängig von der gewählten Komfort Ausstattung.
Detaillierte Informationen erhalten Sie von Ihrem KIND Hörakustiker.

Fehlerbehebung

Hörsysteme von KIND sind sehr zuverlässig. Sollte dennoch ein Problem auftreten, kann es in der Regel schnell gelöst werden.

Wenn Sie nach Durchführung dieser Lösungsvorschläge weiterhin Probleme mit Ihren Hörsystemen haben, wenden Sie sich bitte an Ihren KIND Hörakustiker.

Problem	Mögliche Ursache	Mögliche Lösung
Der Ton ist nicht klar.	Die Batterie ist leer.	Die Batterie auswechseln.
	Die Lautstärke ist zu niedrig.	Die Lautstärke über den Multifunktionstaster erhöhen.
	Fixierschirm oder Ohrpassstück ist mit Ohrenschmalz verstopft.	Fixierschirm reinigen oder auswechseln.
Die Hörsysteme pfeifen.	Der Sitz im Ohr ist nicht optimal.	Versuchen Sie, den Hörer anders einzusetzen.
	Die Lautstärke ist zu hoch.	Die Lautstärke über den Multifunktionstaster verringern.
	Fixierschirm oder Mini-Otoplastik ist mit Ohrenschmalz verstopft.	Fixierschirm austauschen oder Cerumenfilter wechseln.
	Es ist zu viel Ohrenschmalz in den Ohren.	Wenden Sie sich an Ihren HNO-Arzt.
Der Ton ist verzerrt.	Die Lautstärke ist zu hoch.	Die Lautstärke über den Multifunktionstaster verringern.
	Die Batterie ist leer.	Die Batterie auswechseln.
Die Hörsysteme senden regelmäßig wiederkehrende Signaltöne.	Die Batterie ist fast leer.	Die Batterie auswechseln.
Die Hörsysteme funktionieren nicht.	Die Hörsysteme sind nicht eingeschaltet.	Die Hörsysteme einschalten.
	Das Batteriefach ist nicht ganz geschlossen.	Das Batteriefach vorsichtig schließen.
	Die Batterie ist leer.	Die Batterie auswechseln.

Allgemeine Sicherheitshinweise

- Schützen Sie Ihre Hörsysteme vor Nässe, Feuchtigkeit, Hitze und mechanischen Einwirkungen, z.B. starken Stößen. Legen Sie auch zur Vermeidung von Verunreinigungen vor der Benutzung von Haarspray Ihre Hörsysteme ab.
 - Die Nutzung der Hörsysteme direkt neben anderen elektronischen Geräten sollte vermieden werden, da dies zu einer eingeschränkten Leistung führen kann. Ist eine solche Verwendung notwendig, achten Sie darauf, ob Ihre Hörsysteme und/oder das elektronische Gerät normal funktionieren.
 - Die Verwendung von Zubehör, Komponenten oder Ersatzteilen, die nicht vom Hersteller für dieses Gerät zugelassen sind, können zu einer erhöhten elektromagnetischen Emission und einer verringerten elektromagnetischen Immunität führen. Eine verminderte Leistungsfähigkeit kann die Folge sein.
 - Werden mobile Funkübertragungsgeräte in einem Abstand von bis zu 30 cm zum Hörsystem verwendet, kann dies zu Leistungseinbußen führen. Sollte dies der Fall sein, erhöhen Sie den Abstand zwischen den beiden Geräten.
 - KIND Hörsysteme sind unter Berücksichtigung der Standards für Internationale elektromagnetische Kompatibilitätskriterien entwickelt worden. Trotz dessen besteht die Möglichkeit von Störungen, verursacht durch Metalldetektoren, elektromagnetische Felder, medizinische Geräte, Radiowellen und elektrostatische Entladungen. Bei Verwendung von Mobiltelefonen oder Handfunkgeräten sowie im Bereich von Sendeanlagen kann es zu Störungen in Ihren Hörsystemen kommen.
 - Sollten Sie sich einer MRI oder MRT Behandlung unterziehen müssen, wird zwingend empfohlen die Hörsysteme abzulegen
 - Sollten Sie implantierte Medizinprodukte wie einen Herzschrittmacher tragen, wenden Sie sich bitte an Ihren Facharzt bzw. den Hersteller des Medizinproduktes um mögliche Risiken vorab zu klären.
 - Benutzen Sie Ihre Hörsysteme bitte nicht in explosionsgefährdeten Bereichen.
 - Wenn Sie Ihre Hörsysteme längere Zeit nicht tragen, so entnehmen Sie bitte die Batterien. Halten Sie die Hörsystembatterien von Kindern und Haustieren fern und achten Sie darauf, dass keine Batterie verschluckt wird. Wenn Batterien verschluckt werden, suchen Sie sofort einen Arzt auf!
 - Hörsystembatterien sind nicht aufladbar und dürfen nicht verbrannt werden.
 - Hörprogramme mit digitalen Richtmikrofonen reduzieren vor allem Hintergrundgeräusche. Im Straßenverkehr können rückwärtige Warnsowie Schallsignale von hinten herannahender Fahrzeuge unterdrückt werden.
 - Hörsysteme, deren maximale Verstärkung 132dB SPL (IEC 711) überschreiten, sollten mit besonderer Sorgfalt ausgewählt, angepasst und verwendet werden, da diese Geräte das Resthörvermögen des Hörsystemeträger schädigen können.
 - Bei weiterführenden Fragen wenden Sie sich bitte an Ihren KIND Hörakustiker.
 - Für weitere Wartungshinweise beachten Sie bitte das KIND Serviceheft.
 - Die Hörsysteme sind entwickelt zur Lagerung innerhalb der folgenden Temperatur- und Feuchtigkeitsbedingungen: -40 °C (-40 °F) bis $+60\text{ °C}$ (140 °F) und 10% bis 95% rH. Sie sind entwickelt um unter extrem kalten Bedingungen und in Hitze bis 50 °C (122 °F) zu arbeiten.
 - Die Hörsysteme sind klassifiziert als Typ B, Anwendungsteil der IEC 60601-1: Medizinproduktstandard
-
- Unser von unabhängiger Stelle zertifiziertes Qualitätsmanagement-System garantiert Ihnen kontinuierlich hohe Produkt- und Dienstleistungsqualität.

Gebrauchshinweise

Gebrauchsbestimmung

KINDevo sind tragbare Luftleitungs-Hörsysteme, die Geräusche verstärken, um Hörminderungen auszugleichen. Die Hörsysteme sind für unterschiedlich starke Hörminderungen von leichtgradigen Schwerhörigkeiten bis an Taubheit grenzende Schwerhörigkeiten geeignet.

Benutzung in Flugzeugen

Die drahtlosen Funk-Übertragungsfunktionen, über die Ihre Hörsysteme verfügen, können in Flugzeugen genutzt werden, da sie von den Regeln für die Nutzung elektronischer Geräte an Bord von Flugzeugen ausgenommen sind.

Internationaler Gebrauch

Ihre neuen Hörsysteme und deren drahtlose Übertragung sind länderspezifisch lizenziert und arbeiten auf einer Radiofrequenz, die möglicherweise in anderen Ländern für diese Nutzungsart nicht freigegeben ist. Das kann bei Ihren internationalen Reisen dazu führen, dass eventuell Störungen mit anderen elektronischen Geräten oder Störungen in den Hörsystemen auftreten.

Der Hersteller ist nicht verantwortlich für Interferenzen an Radio und/oder TV, die durch unauthorisierte Modifikation des Nutzers entstehen.

Hiermit erklärt Starkey Laboratories Inc., dass der Funkanlagentyp KINDevo K220 der Richtlinie 2014/53/EU entspricht. Der vollständige Text der EU-Konformitätserklärung ist unter der folgenden Internetadresse verfügbar: docs.starkeyhearingtechnologies.com.

Hinweis zur Nutzung in explosionsgefährdeten Umgebungen

Die Hörsysteme sind nicht zertifiziert zur Nutzung in explosionsgefährdeten Umgebungen gemäß ATEX Directive 94/9/EC und Directive 2014/34/EU.

Hinweis gemäß Elektro- und Elektronikgerätegesetz

Geben Sie unbrauchbare Hörsysteme unbedingt an Ihren KIND Hörakustiker oder eine andere autorisierte Entsorgungsstelle für Elektroaltgeräte zurück. Hörsysteme enthalten elektronische Bauteile und dürfen nicht mit dem Hausmüll entsorgt werden.

Data-Logging-Funktion

Was passiert beim Data Logging und welche Vorteile bietet diese Funktion?

Beim Data Logging handelt es sich um eine softwaregestützte Funktion Ihrer Hörsysteme. Mit dieser Funktion kann die Hörsysteme-Feineinstellung in späteren Anpassterminen optimiert sowie die Beratung durch Ihren KIND Hörakustiker zielgerichteter auf Ihre Bedürfnisse abgestimmt werden.

Beim Data Logging wird Ihr individuelles Nutzungsverhalten während des Tragens der Hörsysteme in diesen elektronisch protokolliert, gespeichert und analysiert. So kann mittels Data Logging nicht nur die allgemeine Tragedauer bzw. die Nutzungsdauer der Hörsysteme in den einzelnen Hörprogrammen aufgezeichnet, sondern auch automatisch erkannt und zugeordnet werden, in welchen verschiedenen akustischen Situationen (z.B. Ruhe, reine Sprache, Sprache im Störschall, moderater Störschall, lauter Störschall) Sie Ihre Hörsysteme nutzen. Weiterhin kann elektronisch erfasst werden, in welchen Hörsituationen Sie eine Lautstärkeänderung an Ihren Hörsystemen vornehmen oder das Hörprogramm wechseln. All diese Daten werden in den Hörsystemen gespeichert.

Der so gespeicherte Datensatz kann von Ihrem Hörakustiker bei Ihrem nächsten Besuch im KIND Fachgeschäft ausgelesen und für die gezielte Fein Anpassung Ihrer Hörsysteme sowie die weitere Beratung genutzt werden. Über die ausgelesenen Daten kann Ihr KIND Hörakustiker z.B. sehen, wie vielen wechselnden Situationen Sie täglich ausgesetzt sind. Er kann die verschiedenen Lautstärken der Situationen besser abschätzen und sich – anhand der ausgelesenen Daten – besser in Ihren Höralltag hineinversetzen.

Welche persönlichen Daten werden im Zusammenhang mit dem Data Logging erhoben, gespeichert und später ausgelesen?

Im Einzelnen werden über das Data Logging folgende individuelle Gesundheitsdaten erhoben, verarbeitet und genutzt:

- allgemeine Nutzungs- bzw. Tragedauer des Hörsystems
- Nutzungs- bzw. Tragedauer des Hörsystems in den jeweiligen Hörprogrammen
- manuelle Lautstärkeänderungen

Wer kann meine mittels Data Logging erhobenen und gespeicherten Daten einsehen?

Sämtliche mittels Data Logging erhobenen und in den Hörsystemen gespeicherten bzw. verarbeiteten Daten können ausschließlich von Ihrem KIND Hörakustiker eingesehen und verwendet werden.

Ist es möglich, die Data-Logging-Funktion bei meinen Hörsystemen auszuschalten?

Ja, die Data-Logging-Funktion kann jederzeit aus- und wieder angeschaltet werden. Bitte kontaktieren Sie dazu Ihren KIND Hörakustiker.

Kann ich meine Einwilligung in die Datenerhebung, -verarbeitung und -nutzung widerrufen?

Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass die Einwilligung in die oben beschriebene Erhebung, Verarbeitung und Nutzung Ihrer Gesundheitsdaten freiwillig ist. Sie können Ihre Einwilligung jederzeit, auch ohne Angabe von Gründen mit Wirkung für die Zukunft widerrufen, ohne dass Ihnen irgendwelche Nachteile daraus entstehen.

Technische Beschreibung drahtlose Übertragung

Der Funksender Ihrer Hörsysteme arbeitet innerhalb des 902–928 MHz (Nordamerika) oder 863–865 MHz (EU) Frequenzbandes mit einer max. Strahlungsenergie von -20 dBm und Übertragungsmodulation vom Typ 342KFXD mit der Bandbreite von 300kHz. Dieses Hörsysteme-Modell wurde getestet und entspricht folgenden Emissions- und Immunitätstests:

- IEC 60601-1-2 abgestrahlte Immunitätsanforderungen für eine Gruppe 1 Klasse B Gerät wie in CISPR 11 angegeben.
- RF-abgestrahlte Immunität bei einem Feldniveau von 10 V/m zwischen 80 MHz und 2,7 GHz sowie höheren Feldniveaus, wie in Tabelle 9 der IEC 60601-1-2 angegeben.
- Störfestigkeit für Magnetfelder bei einem Feldniveau von 30 A/m.
- Immunität auf ESD-Werte von ± 8 kV geleitete Entladung und ± 15 kV Luftentladung



Starkey Hearing Technologies
6700 Washington Ave. South
Eden Prairie, MN 55344 USA



Starkey Laboratories (Germany) G.m.b.H
Weg beim Jäger 218-222
22335 Hamburg, Germany

Symbole:



Deutet auf eine Situation hin, die zu Verletzungen führen kann oder/und einen ernsthaften Schaden an Ihrem Gerät hervorruft.



Wichtige Information, um den Umgang mit dem Gerät zu erleichtern.



Deutschland:

KIND GmbH & Co. KG
Kokenhorststr. 3-5
30938 Großburgwedel/Hannover
Tel. 0800 6 999 333
Fax 05139 8085-299
info@kind.com

Schweiz:

KIND Hörzentralen AG
Hertensteinstr. 8
6004 Luzern
Tel. 04141 87070
Fax 04141 87071
info.ch@kind.com

Österreich:

KIND Optik Ges.m.b.H.
Elterleinplatz 15
1170 Wien
Tel. 01 4031844
Fax 01 4031857
info.at@kind.com

Luxemburg:

KIND Centre Auditif S.à r.l.
16, rue Glesener
1630 Luxembourg
Tel. +352 (0) 29/57 05
Fax +352 (0) 29/57 06
info@kind.com

Ihr KIND Fachgeschäft